

Jango Edwards: Der Clown auf der Rakete

Jango Edwards (Bild), Clown, Pantomime, Parodist und Entertainer, meldet sich mit einem Solo-Programm zurück auf die Bühne. „I laugh You“ heißt das Motto; das Wortspiel übersetzt er mit dem Wortspiel „Ich liebe Dich“.

Auf jeden Fall gibt es viel zu lachen. Der Jango-Edwards-Fan darf sich wieder überrumpeln lassen von der Vitalität und dem deftigen Sex-Appeal des Komikers. Hinzu kommt ein Konzept, das die ganze Show durchzieht. Bunten Hintergrund bieten auf eine Leinwand geworfene Bilder. Jango Edwards erklärt das Publikum zu „Angehörigen einer Lebensform höherer Intelligenz aus einer Galaxis in weiter, weiter Ferne“. Durch Jango Edwards als Berichterstatter wirft es einen Blick auf den Planeten Erde und die dort lebende menschliche Rasse.

Hinter den Späßen wird immer wieder der traurig stimmende Ausblick auf die Ungereimtheiten des Lebens erkennbar. Jango Edwards ist eben ein Clown. Die Bilder auf der Leinwand zeigen, wie schön die Erde ohne die Eingriffe des Menschen sein kann. Auf das Bild vom Baby, das Bauklötze aufeinander stapelt, folgen Aufnahmen von dichtgedrängten Wolkenkratzern. Dazwischen strampelt sich der Clown ab, beispielsweise als dickbäuchiger schwärzender Experte irdischer Freßriten. Wie dieses abstruse und doch



lebensnahe Wesen liebevoll mit Spaghetti umgeht, das läßt einem schon fast das Lachen im Hals stecken.

Beim Blick auf dieses bedrohte Leben werden natürlich auch die alles sprengenden Raketen sichtbar. Unser Clown reiht sich glücklicherweise nicht in die vielen Friedensbekundungen ein. Nach einem verrückten Ritt auf der Rakete erklärt er seinen unerschütterlichen Glauben an die Menschheit.

Während seiner Europa-Tournee ist Jango Edwards am 28. und 29. November im Düsseldorfer Schumann-Saal zu sehen.

Uwe Witsch